

	<p>Object: Relief zweier sich die Hände reichenden Männer, Seebronn (?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventory number: RL 432</p>
--	---

Description

In einer Nische mit einem muschelförmigen oberen Abschluss stehen zwei bärtige Männer, die sich die Hand reichen. Beide werden durch die Toga als römische Bürger ausgewiesen. Der rechte Mann hält eine Schriftrolle, der linke ein Kästchen. Möglicherweise sind hier zwei Ratsmitglieder (decuriones) oder zwei Mitglieder eines Collegiums dargestellt. Das auf dem oberen Nischenrand eingemeißelte CONCORDIA ist wahrscheinlich eine spätere Ergänzung. Das auf dem breiteren unteren Rand zu erkennende IN könnte Teil einer nicht vollendeten Inschrift sein.

Der genaue Fundort des Reliefs ist unbekannt, eventuell handelt es sich um Seebronn bei Rottenburg; es ist seit der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts in Stuttgart und wird im römischen Lapidarium ausgestellt.

[Nina Willburger]

Basic data

Material/Technique:	Lettenkeuper
Measurements:	H. 0,86 m, B. 0,69 m, T. 0,12 m

Events

Created	When	2. century CE
	Who	
	Where	

Found	When	
	Who	
	Where	Rottenburg am Neckar

Keywords

- Architekturelement
- Classical antiquity
- Figürliche Darstellung
- Lapidarium
- Relief sculpture
- Römische Steindenkmäler

Literature

- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustav (1914): Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. Stuttgart, S. 674f., Nr. 478
- Sattler, Christian Friedrich (1757): Geschichte des Herzogthums Würtemberg und dessen angränzender Gebiethe und Gegenden, nach den merkwürdigsten Veränderungen in Staats- Kirchen- und Bürgerlichen Wesen von den ältesten Zeiten bis auf das Jahr Christi 1260. Tübingen, S. 226, Taf. XIII, Abb. 3
- Éspanandieu, Émile (1931): Recueil général des Bas-Reliefs de la Gaule Romaine. Paris, S. 322, Nr. 496